

Kirche zeichnet Gewinner des Fotowettbewerbs zum Klimaschutz aus

Schwerte, Bielefeld (epd). Die Klimaschutzstelle der Evangelischen Kirche von Westfalen zeichnet die Sieger des Fotowettbewerbs zum Thema Klimaschutz und Kirche aus.

Das Siegerbild von Andrea Bahr zeige die „Nature Kids“, eine Gruppe der evangelischen Kirchengemeinde Kierspe, die stolz den selbst geernteten Rhabarber aus dem Kirchengarten in die Höhe halten, wie das Institut für Kirche und Gesellschaft in Schwerte mitteilte. Die Gruppe, die aus insgesamt 18 Kindern bestehe, beschäftigt sich mit Naturschutz, Pflanzen, Tieren und dem Kirchengarten und damit, wie Gott in all dem vorkomme.

Das Bild der Zweitplatzierten Lena Schäfer halte einen Moment der Ruhe auf der gemeinsamen Radpilgertour fest, hieß es weiter. Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr habe dieser besondere Gottesdienst in der Evangelischen Kirchengemeinde Haltern stattgefunden.

Dabei gehe es zu Rad zu verschiedenen Orten, an denen sowohl auf die Bedeutung der Natur aufmerksam gemacht werde, als auch spirituelle Momente ihren Platz finden würden. Organisiert worden sei die Fahrt von Mitgliedern der landeskirchlichen Klimaschutzinitiative des Grünen Hahns.

Der dritte Platz geht den Angaben zufolge an die Öffentlichkeitsreferentin des Kirchenkreises Hagen, Kristina Hußmann, mit einem Foto aus dem Paul-Gerhardt-Kindergarten. Die Kita, die zur Evangelischen Lydia-Kirchengemeinde im Kirchenkreis Hagen gehöre, habe ein Bienenhotel auf dem Außengelände errichtet. Die Kinder, Eltern und Kita-Mitarbeitende hätte das Wildbienenhotel in Eigenregie geplant und gebaut. Die drei Gewinner erhalten Preisgelder im Gesamtwert von 1.000 Euro.

Das Klimabüro der evangelischen Kirchen von Westfalen hatte im Sommer den zweiten „Kirche + Klima“-Fotowettbewerb ausgerufen. Die Beiträge sollten Klimaschutz in Kirche ein Gesicht geben, wie es hieß. Dabei sollten die Gemeindemitglieder, die haupt- und ehrenamtlich Aktiven und ihr Beitrag zum Klimaschutz im Fokus der Fotografie stehen.

Kirchen